

pag 54 Comunicarea nonverbală

- este comunicarea fără cuvinte, care se realizează prin gesturi și mimică.

pag 54-55 Formularia de solicitări formale și informale

- când formulăm o solicitare (cerere), aceasta trebuie să fie clară și corectă.

Solicitarea poate fi:

- formală - când ne adresăm în context oficial (către o instituție sau o persoană cu o anumită funcție: director, bibliotecar, secretar, cadru didactic...)

- informală - când ne adresăm în alte contexte decât cele oficiale (familie, prieteni...)

Atât solicitarea formală cât și cea informală pot fi orale sau scrise.

Când formulăm o solicitare formală trebuie să folosim formulele de politețe: vă rog, îmi permiteți, îmi acordați, vă mulțumesc...

Când formulăm o solicitare informală putem folosi atât formule de politețe, cât și formule de adresare familiară: te rog, pot să, îmi permiți, îți mulțumesc.

J: - de copiat regulile

- de citit din manual

- de pe fișă 1 a, b, c (răspunde la întrebări pe caietul de clasă)



## 5. Formularea de solicitări formale și informale



I. Observă ilustrațiile de mai sus și răspunde la întrebări.

a) Cine sunt vorbitorii din fiecare imagine?

.....

b) Care sunt solicitările formale?

.....

c) Care sunt solicitările informale?

.....

08.05. Aufsatz

Seite 43, 44, 45

Seite 43 - Einen Unfallbericht schreiben (a scrie un raport despre un accident)

- du sollst lesen und von mir richtig abschreiben

Seite 44 - Einen Bericht für die Zeitung schreiben  
(a scrie un raport pentru un ziar)

- du sollst lesen und von mir richtig abschreiben.

Seite 45 - lesen

---

### Musik

Ich schicke dir 3 Blätter (Seiten) über Musikinstrumente. Du sollst darüber lesen.

---

### Lesen

- 2 Arbeitsblätter „Der Frühling ist da“

H: lesen und die Fragen im Klassenheft beantworten.



## Der Frühling ist da

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

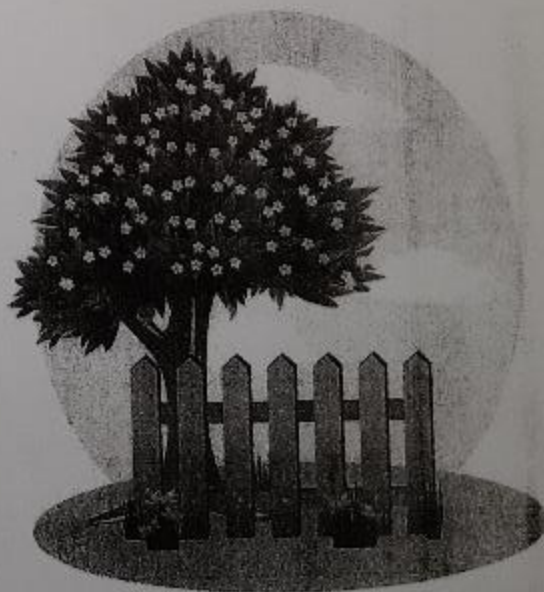
*Lies den Text und beantworte anschließend die Fragen. Viel Erfolg!*

Draußen im Garten steckten die ersten Blumen ihre Köpfe aus der Erde. Der Schnee war geschmolzen. Die Bäume hatten die ersten Knospen. Opa war mit der Schubkarre im Garten. Er streute Kalk auf den Rasen. Oma zupfte das erste Unkraut im Blumenbeet.

Ben schaute von seinem Kinderzimmerfenster aus zu. Für ihn war noch kein Frühling. Er hatte nämlich noch keine Biene gesehen. In der Schule hatten sie gelernt: mit dem Frühling kommen die Bienen. Was war das denn jetzt da draußen für eine Jahreszeit? Die Sonne schien. Der Schnee war weg. Die Krokusse auf der Wiese leuchteten bunt.

Ben ging in den Garten, um Oma und Opa zu helfen. Er pflückte sich einen blauen Krokus.

Der leuchtete so schön. Die Sonne tat so gut! Und da, plötzlich surrte es. Ben stand ganz starr auf der Wiese und hielt seinen Krokus in die Luft. Da landete sie. Die





erste Biene des Jahres setzte sich auf seinen Krokus. Ben rief: 'Hurra, der Frühling ist da!'

**Fragen zu dem Text:**

1. Was taten Oma und Opa von Ben im Garten?

---

2. Warum war es für Ben noch kein Frühling?

---

3. Was pflückte Ben auf der Wiese?

---



- 2 Der folgende Unfallbericht von Lotta enthält alle wichtigen Informationen. Doch einige Sätze sind überflüssig. Streiche sie durch.

Ein Bericht sollte kurz und sachlich sein. Persönliche Meinungen gehören nicht in einen Bericht.

Am Sonntag, den 20. September 2015, lief ein vierjähriges Mädchen mit seiner Mutter auf dem Bürgersteig die Hildastraße entlang. Sie ~~waren auf dem Weg zum Kindergarten.~~ Vorher wollten sie noch ein paar Brötchen kaufen. Die Vierjährige entdeckte eine kleine Katze auf der anderen Straßenseite und rannte auf die Straße. Dort prallte sie mit einem 13-jährigen Fahrradfahrer zusammen. Beide blieben unverletzt. An dem Fahrrad ging die vordere Lampe zu Bruch. Da hatten sie noch einmal Glück gehabt!

- 3 Schreibe einen kurzen Bericht zu folgenden Stichworten:

gestern – 16 Uhr – Turnhalle – Nele (9) – helfen – Geräte einräumen – stolpern – Kopf am Mattenwagen gestoßen – Platzwunde

Gestern kam es um 16 Uhr in der Turnhalle zu einem Unfall. Die neunjährige Nele half mit, die Geräte einzuräumen. Sie stolperte und stieß sich den Kopf am Mattenwagen. Dabei zog sie sich eine Platzwunde zu.

Super! Bist du bereit für etwas kniffligere Aufgaben? Blättere einfach um – und los geht's!





1 Lies diesen Zeitungsbericht. Beantworte die Fragen.



### Zirkuszelt statt Schulhaus - Projektwoche an der Schillerschule

„Manege frei!“, hieß es in der letzten Woche an der Schillerschule in Dortmund. Fünf Tage lang hatten die Grundschüler Gelegenheit, Zirkusluft zu schnuppern. Der Mitmachzirkus „Tronkallo“ hatte sein Zelt auf dem Schulhof aufgeschlagen. Von Montag bis Donnerstag wurde trainiert. Statt Mathematik und Deutsch standen ganz neue Fächer auf dem Stundenplan: Jonglieren, Zaubern und Ziegen dressieren. Natürlich durften auch die Clowns nicht fehlen. Mit Feuereifer wurde geübt, wie man mit Riesenschuhen durch die Manege stapft oder drei Bälle gleichzeitig in der Luft hält.

Am Freitag hatten die Schülerinnen und Schüler dann ihren großen Auftritt. Bei der Galavorstellung zeigten sie, was sie gelernt hatten. Die fast 400 Zuschauer, unter ihnen viele Eltern, Lehrer und Geschwister, waren begeistert.

a) Wer nahm an der Projektwoche teil?

An der Projektwoche nahmen die Schüler der Schillerschule  
in Dortmund teil.

b) Wo und wann fand die Projektwoche statt?

Sie fand letzte Woche in einem Zelt auf dem Schulhof statt.

c) Was war das Besondere daran?

Die Schüler lernten Jonglieren, Zaubern und Ziegen dressieren statt Mathe und Deutsch.





## 2 Die Klangfarbe der Instrumente



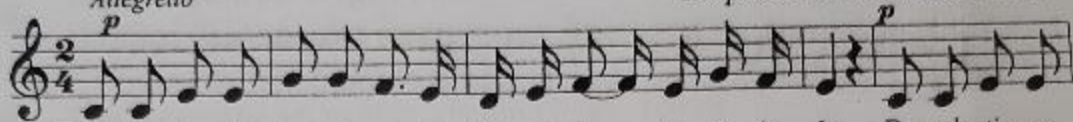
1 Singt das Lied: „Măi stejar“.

**Măi, stejar!**

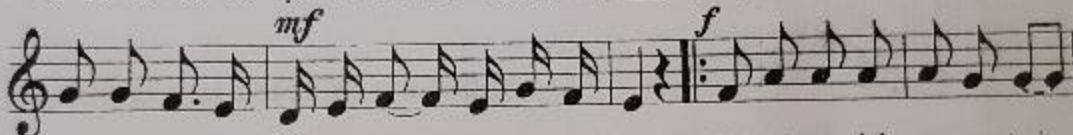
- după auz -

*Allegretto*

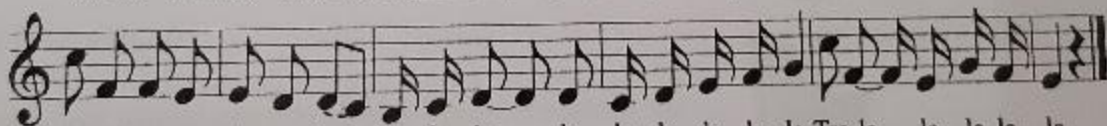
*După Gavriil Musicescu*



1. Măi, ste-jar ple - tos și ver - de, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, De sub ti - ne  
 2. Vin la mi - ne, voi - ni - ce - le, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, Să - ți dau ar - me  
 3. Po - te - ra e pe că - ra - re, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, Hai - du - ce - lul



- nu se ve - dc, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, Voi - ni - ce - lul cu po - turi  
 de - a - le me - le, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, Ar - me bu - ne de pan - dur,  
 fri - că n - a - re, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, Ști - e plum - bii să - i o - cheas - că.



- Și nici cea - ta de pan - duri, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, la, la, Tra, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la.  
 Cu ar - gint jur - îm - pre - jur, Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, la, la, Tra, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la.  
 Po - te - ra s - o ni - me - reas - că. Tra, la, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la, la, la, Tra, la, \_\_\_\_\_ la, la, la, la.



1 a. Wir hören einen Teil der „I Rapsodie“ von George Enescu.

b. Vergleicht das Lied „Măi stejar“ mit dem Teil der I Rapsodie, den ihr gehört habt.

2 a. Hört die „Balade für Geige und Klavier“ von Ciprian Porumbescu.

b. Wodurch unterscheiden sich die beiden Instrumente.



Jedes Instrument hat seinen eigenen Klang, der es von anderen Instrumenten unterscheidet.


Die Instrumente teilt man wie folgt:


- a. nach der Art der Tonerzeugung;  
 b. nach dem Material, aus dem sie hergestellt sind;  
 c. nach der Rolle, die sie im Orchester spielen.


Mehrere Instrumente, die gemeinsam spielen, bilden die Orchester.  
Die Instrumente des sinfonischen Orchesters sind:

### 1 Die Saiteninstrumente

#### a. Die Streichinstrumente

 **Die Geige** wird wegen ihres wunderschönen Klanges als eine Königin der Instrumente bezeichnete.

 **Die Bratsche** ist größer als die Geige, klingt tiefer und gedämpfter.

 **Das Cello** klingt viel tiefer als die Geige.

**Der Kontrabass** ist das größte Streichinstrument.



#### b. Die Zupfinstrumente:

**Die Harfe** hat einen großen dreieckigen Rahmen auf dem die Saiten gespannt sind. Sie klingt sehr schön.



#### c. Die Tasteninstrumente mit Saiten:



**Das Klavier** hat viele Saiten, die durch Hämmerchen angeschlagen werden, sobald man auf die Tasten drückt.

### 2 Blasinstrumente:

#### a. Holzblasinstrumente:

Flöte



Oboe



Klarinette



Fagott





b. *Blechblasinstrumente:*

Trompete



Horn



Posaune



Tuba



Die höchsten Töne werden von der Flöte und der Trompete erzeugt, die tiefsten vom Fagott und der Tuba.

③ **Schlaginstrumente:**

a. *Abgestimmte Schlaginstrumente mit bestimmter Tonhöhe*

Pauke



Xylophon



Glocke



b. *nicht abgestimmte Schlaginstrumente (Geräuschinstrumente)*

kleine  
Trommel



große  
Trommel



Tambourine



Triangel



Becken



Kastagnette



Wir empfehlen euch „*Peter und der Wolf*“ von Serghei Prokofiev zu hören. In diesem Werk verkörpern die Instrumente verschiedene Personen. Erkennt ihr sie?